

VERORDNUNGSBLATT DER GEMEINDE SCHLINS

Jahrgang 2025

Ausgegeben am 30.07.2025

2. Verordnung: Verkehrsmaßnahmen

SAMMELVERORDNUNG VON VERKEHRSMABNAHMEN AUF DEM GEBIET DER GEMEINDE SCHLINS

des Bürgermeisters in Besorgung der Aufgabe im eigenen Wirkungsbereich der Gemeinde gemäß § 94 d der Straßenverkehrsordnung 1960 (StVO 1960), BGBl. Nr. 159/1960 idgF. sowie im übertragenen Wirkungsbereich gemäß § 94 c der Straßenverkehrsordnung 1960 (StVO 1960), BGBl. Nr. 159/1960 in Verbindung mit der Verordnung der Vorarlberger Landesregierung über den übertragenen Wirkungsbereich der Gemeinde in den Angelegenheiten der Straßenpolizei LGBl. Nr. 30/1995 idgF, sowie des §67 Abs. 1 Gemeindegesetz LGBl. Nr. 40/198 idgF.

§ 1

Zweck

Unter Bedachtnahme auf die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des sich bewegenden und die Ordnung des ruhenden Verkehrs wird verordnet:

1. Abschnitt: Verordnung gemäß § 94 d – Eigener Wirkungsbereich der Gemeinde

§ 2

Verkehrsmaßnahmen und Geltungsbereich

Die verordneten Verkehrsmaßnahmen, der jeweilige Geltungsbereich und Ausnahmen im Gebiet der Gemeinde Schlins werden wie folgt verordnet:

(1) Gem. § 52/1 StVO „**Allgemeines Fahrverbot**“ gilt ein allgemeines Fahrverbot für alle Fahrzeuge auf folgenden Straßen und Straßenabschnitten:

- a) Gurtgasse ab Ortsende bis zur Gemeindegrenze Schnifis. Ausgenommen sind Radfahrer, Anrainerverkehr und landwirtschaftlicher Verkehr.
- b) Töbelegasse ab Fischweiher. Ausgenommen sind Berechtigte und forstwirtschaftlicher Verkehr.
- c) Obdorfweg ab Haus Nummer 15. Ausgenommen ist der forstwirtschaftliche Verkehr.
- d) Walsерweg ab Abzweigung aus der Kirchstraße. Ausgenommen sind Anrainer.
- e) Quaderstraße Hausnummern 28-36 ab der Abzweigung aus der Quaderstraße (Privatweg).
- f) Römerweg (Privatweg).
- g) Bedfall ab HNr. 4 Richtung Bontatobel bis zur Gemeindegrenze. Ausgenommen sind Berechtigte.
- h) Kirchweg Rönsberg ab Abzweigung von der L74 bis zur Gemeindegrenze.
- i) Kirchweg Rönsberg ab HNr. 6a Richtung Röns bis zur Gemeindegrenze.
- j) Wanderweg Balotta ab Balotta HNr. 5 in Richtung Langwies.
- k) Wanderweg Balotta ab Langwies HNr. 35 in Richtung Balotta.

- l) Feldweg Eichwald ab Einfahrt in den Eichwald in Richtung Autobahn. Ausgenommen ist der forstwirtschaftliche Verkehr.
- m) Feldweg Eichwald ab Einfahrt in den Eichwald in Richtung Satteins. Ausgenommen ist der forstwirtschaftliche Verkehr.
- n) Weg hinter St. Anna-Kapelle zwischen L50 und Hauptstraße. Ausgenommen sind Radfahrer und Berechtigte (Hofzufahrt).
- o) Untere Au ab Betriebszufahrt zu A14. Ausgenommen sind Berechtigte.
- p) Gemeindeweg zwischen L50 und Hauptstraße über Hof Rauch. Ausgenommen sind Berechtigte.
- q) Schulgasse ab Steinwiesen Richtung Sennerei. Ausgenommen sind Radfahrer und Anrainer.
- r) Schulgasse ab der Sennerei Richtung Volksschule. Ausgenommen sind Mitarbeiter der Firma Erne und Berechtigte.
- s) Schulgasse Schulplatz. Gilt von Montag bis Freitag von 06:00 bis 18:00 Uhr. Ausgenommen Fahrräder, Veranstaltungen, kirchliche Anlässe und Anlieferungen.
- t) Jupident ab Haus Nr. 2.
- u) Jupidentweg ab Zufahrt zum Skaterplatz. Ausgenommen sind Berechtigte.
- v) Forstweg Richtung Gaisbühel ab Abzweigung von der Landstraße.
- w) Walgaustraße 35a-37a (Privatweg)
- x) Eichengasse Feuerwehrezufahrt zum Firmengelände RALA.

(2) Gem. § 52/17a StVO „**Geh- und Radweg**“ werden folgende Straßen per Verordnung zu Geh- und Fahrradwegen erklärt:

- a) Dammweg zwischen L74 und L50.
- b) Dammweg ab L50 in Richtung Feld.
- c) Brunnenweg zwischen Hauptstraße und Winkelweg.
- d) Rainweg zwischen Abzweigung Jagdberg und Kindergarten.
- e) Talsperre zwischen L50 und Landstraße entlang Plattenwald.
- f) Kindergartenweg zwischen L50 und Sennereistraße.
- g) Schulgasse zwischen Steinwiesen und Kindergarten.
- h) Lehmgasse zwischen Langacker und HNr. Quaderstraße 7.
- i) Lehmgasse zwischen HNr. Quaderstraße 7a und HNr. Kreuzstraße 10.
- j) Verbindungsstraße Kreuzstraße/Am Vermülsbach zwischen GST-Nr. 3038 und Einmündung Am Vermülsbach.

(3) Gem. §52/23 StVO „**Vorrang geben**“ haben Lenker von Fahrzeugen an folgenden Kreuzungen Vorrang zu geben:

- a) Kreuzung der Hauptstraße mit der Kreuzstraße
- b) Kreuzung Baling mit der Hauptstraße
- c) Kreuzung Winkelweg in die Hauptstraße
- d) Kreuzung Töbelegasse in die Hauptstraße
- e) Kreuzung Obdorfweg mit der Kirchstraße
- f) Kreuzung Baumgarten mit Obdorfweg
- g) Kreuzung Burgweg mit Kirchstraße
- h) Kreuzung Winkelweg mit Quaderstraße
- i) Kreuzung Bedfall mit Waldrain
- j) Kreuzung Waldrain mit Quaderstraße
- k) Kreuzung Rönsberg mit Quaderstraße
- l) Kreuzung Radroute mit Bedfall
- m) Kreuzung Quaderstraße mit L74

- n) Kreuzung Am Vermülsbach mit L74
- o) Kreuzung Am Vermülsbach mit Sägegasse Nord
- p) Kreuzung Am Vermülsbach mit Sägegasse Süd
- q) Kreuzung Am Vermülsbach mit Quaderstraße
- r) Kreuzung Tribulan mit Quaderstraße
- s) Kreuzung Tribulan mit Sägegasse
- t) Kreuzung Sägegasse mit Tribulan
- u) Kreuzung Sägegasse mit Quaderstraße
- v) Kreuzung Lehmgasse mit Kreuzstraße
- w) Kreuzung Quaderstraße mit Kreuzstraße
- x) Kreuzung Langacker mit Kreuzstraße
- y) Kreuzung Am Vermülsbach mit Tribulan
- z) Kreuzung Tribulan mit Kreuzstraße
- aa) Kreuzung Zufahrt Wingertstraße 2 mit L74
- bb) Kreuzung Bildacker mit L50
- cc) Kreuzung Wiesenbachweg mit Langwies bei HNr. Langwies 30
- dd) Kreuzung Wiesenbachweg mit Langwies bei HNr. Langwies 20a
- ee) Kreuzung Wiesenbachweg mit Langwies bei HNr. Langwies 9
- ff) Kreuzung Wiesenbachweg mit Langwies bei GST. Nr. 3006
- gg) Kreuzung Alte Satteinserstraße mit L50
- hh) Kreuzung E-Werk-Straße mit L50
 - ii) Kreuzung Untere Au mit L74
 - jj) Kreuzung Kroppenweg mit L74
- kk) Kreuzung Bahnhofstraße mit L74
- ll) Kreuzung Gerbergasse mit L74
- mm) Kreuzung Neuwiesen mit Gerbergasse
- nn) Kreuzung E-Werk-Straße mit Gerbergasse
- oo) Kreuzung Steinwiesen mit Hauptstraße
- pp) Kreuzung Steinwiesen mit Schulgasse West
- qq) Kreuzung Steinwiesen mit Schulgasse Ost
- rr) Kreuzung Schulgasse mit Hauptstraße
- ss) Kreuzung Jupident mit Jagdbergstraße
- tt) Kreuzung Talsperre mit L50
- uu) Kreuzung St. Loi-Gasse mit L50
- vv) Kreuzung Jagbergstraße mit L50
- ww) Kreuzung Jagdbergstraße mit Radweg
- xx) Kreuzung Landstraße mit Jagdbergstraße
- yy) Kreuzung Mühleweg mit L74
- zz) Kreuzung Flurgasse mit L74
- aaa) Kreuzung Zufahrt Tennisplatz mit Eichengasse
- bbb) Kreuzung Eichengasse mit L50

(4) Gem. §52/24 StVO „Halt“ haben Lenker von Fahrzeugen an folgenden Kreuzungen anzuhalten und Vorrang zu geben:

- a) Kreuzung Gurtgasse mit Hauptstraße
- b) Kreuzung Gartis mit Gurtgasse

- c) Kreuzung Torkelweg mit Quadernstraße
- d) Kreuzung Dafens mit L74
- e) Kreuzung Kreuzstraße mit L74
- f) Kreuzung Dammweg mit L50 West
- g) Kreuzung Dammweg mit L50 Ost
- h) Kreuzung Langwies mit L50
- i) Kreuzung Hauptstraße mit L50
- j) Kreuzung Im Wiesle mit Hauptstraße
- k) Kreuzung Wiesenbachweg mit Hauptstraße
- l) Kreuzung Sennereistraße mit Hauptstraße
- m) Kreuzung Werksausfahrt Erne mit Sennereistraße
- n) Kreuzung Jupidentweg mit Landstraße
- o) Kreuzung Sankt-Loi-Gasse mit Landstraße
- p) Kreuzung Eichengasse mit L74
- q) Kreuzung Josef-Erne-Straße mit L50
- r) Kreuzung Mountainbikestrecke mit Bedfall von Schnifis kommend
- s) Kreuzung Quadernstraße mit Kreuzstraße
- t) Kreuzung E-Werkstraße mit Gerbergasse von der L50 kommend

(5) Gem. §52/3a StVO **„Einbiegen nach links verboten“** ist es Lenkern von Fahrzeugen **über 7,5 t** an folgenden Stellen verboten, links abzubiegen:

- a) Kreuzung Hauptstraße mit Sennereistraße.

(6) Gem. §52/6c StVO **„Fahrverbot für Kraftfahrzeug“** gilt ein allgemeines Fahrverbot für Kraftfahrzeuge auf folgenden Straßen und Straßenabschnitten:

- a) Baling ab Kreuzung mit Hauptstraße. Die Zufahrt ist gestattet.
- b) Bildacker ab Stall auf GST. Nr. 2316. Ausgenommen Fahrzeuge mit landwirtschaftlicher Nutzung.
- c) Schulgasse ab der Sennerei bis zum Volksschulplatz.
- d) Mühleweg zwischen HNr. 5 und Gartenweg. Die Zufahrt für Anrainer ist gestattet.

(7) Gem. §52/7a StVO **„Fahrverbot für LKW über 3,5 t“** und §52/9c StVO **„Fahrverbot für schwere Fahrzeuge“** gilt ein allgemeines Fahrverbot für alle Fahrzeuge über 3,5 t auf folgenden Straßen und Straßenabschnitten:

- a) Eichengasse zwischen L74 und HNr. 21.
- b) Damm Dabaladabach ab L50.

(8) Gem. §52/8b StVO **„Fahrverbot für Motorfahräder“** gilt ein allgemeines Fahrverbot für das Fahren mit Motorfahrrädern auf folgenden Straßen und Straßenabschnitten:

- a) Bildacker ab Stall auf GST. Nr. 2316.

(9) Gem. §53/26a StVO **„Schulstraße“** werden folgende Straßenabschnitte per Verordnung zu Schulstraßen erklärt:

- a) Sennereistraße zwischen Sennerei und Kindergarten. Gilt an Schultagen von 06:45-08:00 und von 11:30-13:00 Uhr. Ausgenommen sind Mitarbeiter Erne Fittings, Sennerei, Spielkiste und Kindergarten.
- b) Schulgasse zwischen Kreuzung Hauptstraße und Schulgasse 22a. Gilt an Schultagen von 06:45-08:00 und von 11:30-13:00 Uhr. Gilt an Schultagen von 06:45-08:00 und von 11:30-13:00 Uhr. Ausgenommen sind Lehrpersonen.

(10) Gem. § 53/2a StVO „**Kennzeichnung eines Schutzweges**“ werden in folgenden Bereiche Schutzwege verordnet:

- a) Kreuzung Hauptstraße mit Brunnenweg.
- b) Kreuzung Hauptstraße mit Winkelweg/Baling.
- c) Quadernstraße im Bereich HNr. 42.
- d) Kreuzung Seilergasse mit Kreuzstraße.
- e) Kreuzung Quadernstraße mit Kreuzstraße.
- f) Kreuzung Kreuzstraße mit L74.
- g) Hauptstraße im Bereich St. Anna.
- h) Querung Kreuzstraße im Bereich Alte Post.
- i) Kreuzung Hauptstraße mit Sennereistraße.
- j) Kreuzung Hauptstraße mit Seilergasse.
- k) Kreuzung Hauptstraße mit Langwies.
- l) Kreuzung Hauptstraße mit Schulgasse im Bereich Bank.

2. Abschnitt: Verordnung gemäß § 94 c – Übertragener Wirkungsbereich der Gemeinde

§ 3 Gegenstand der Übertragung

Die Erlassung von Verordnungen nachfolgenden Bestimmungen der StVO 1960 wird dem Bürgermeister übertragen:

1. Beschränkungen für das Halten und Parken (§§ 43 Abs. 1 lit. b Z 1, 52 Z 13a und 13b, 94d Z 4 lit. a)
2. Geschwindigkeitsbeschränkungen (§§ 43 Abs. 1 lit. b Z 1, 52 Z 10a und 10b, 94d Z 4 lit. d)
3. Verkehrsregelungen bei Veranstaltungen und Märkten (§ 82)
4. Verkehrsmaßnahmen bei Umzügen, Versammlungen, Prozessionen (§ 86)
5. Verkehrsverbote und -beschränkungen bei Arbeiten auf oder neben der Straße (§§ 90 und 94d Z 16)

§ 4 Zuständigkeit

Die Zuständigkeit zur Erlassung dieser Verordnungen liegt im übertragenen Wirkungsbereich gemäß § 94c StVO. Der Bürgermeister handelt dabei als Behörde im Sinne des Art. 119 Abs. 2 B-VG.

§ 5 Verkehrsmaßnahmen und Geltungsbereich

Die verordneten Verkehrsmaßnahmen, der jeweilige Geltungsbereich und Ausnahmen im Gebiet der Gemeinde Schlins werden wie folgt verordnet:

(1) Gem. § 52/13a StVO „**Parken verboten**“ ist das Parken für alle Fahrzeuge an folgenden Stellen verboten:

- a) Josef-Erne-Straße im Bereich Betriebszufahrt Firma Fetzel.

(2) Gem. § 52/13b StVO „**Halten und Parken verboten**“ ist das Halten und Parken für alle Fahrzeuge an folgenden Stellen verboten:

- a) Quadernstraße, Bereich altes Pumpwerk

- b) Untere Au ab Abzweigung von der L74 bis Sporthaus in beiden Fahrtrichtungen.
- c) Gerbergasse/Bahnhofstraße gesamter Parkplatz Feuerwehrhaus
- d) Schulgasse Feuerwehrezufahrt Schulplatz

(3) Gem. § 52/10a StVO „**Geschwindigkeitsbegrenzung**“ werden folgende Höchstgeschwindigkeitsbegrenzungen für alle Fahrzeuge verordnet:

- a) Im Gesamten Ortsgebiet generell 40 km/h. Ausgenommen sind die L50 Walgaustraße und L74 Bahnhofstraße und Wingertstraße.
- b) Gurtgasse und Gartis 30 km/h im gesamten Verlauf.
- c) Schulgasse 30 km/h zwischen Sennerei und Einmündung in die Hauptstraße.
- d) Jagdbergstraße 30 km/h zwischen Abzweigung Landstraße und Jagdberg.
- e) Gartenweg 30 km/h ab HNr. Gartenweg 2
- f) Eichengasse 30 km/h zwischen L74 und HNr. 21.

§ 6

Kundmachung und Inkrafttreten

Die Verordnung ist gemäß §44 StVO durch Anbringen der Straßenverkehrszeichen und Bodenmarkierungen kundzumachen. Sie tritt mit deren Anbringen in Kraft. Gleichzeitig treten alle vorigen Verordnungen außer Kraft.

Der Bürgermeister:

W o l f g a n g L ä s s e r

	Unterzeichner	Gemeinde Schlins
	Datum	2025-07-30T13:52:41+02:00
	Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://schlins.at/amtssignatur